



smbs

UNIVERSITY OF SALZBURG  
BUSINESS SCHOOL



education for **competence**



## Bachelor Professional (BPr) **Psychosoziale Beratung** Schwerpunkt Paar- und Familienberatung oder berufsfeldbezogene Beratung

Fachliche Qualifikation zum Antritt des Gewerbes  
der Lebens- und Sozialberatung

Studienbeginn: **04. April 2025**

in Kooperation mit

**ÖAGG** |

- berufsbegleitend und praxisnah
- Wochenend- und Blockeinheiten über 7 Semester
- Bachelor Professional (BPr) der Paris Lodron Universität Salzburg



Curriculum vorbehaltlich der Genehmigung durch den Senat



# SMBS – University of Salzburg Business School

Education for leaders - Education for competence



Mag. Stephanie Lichtenberg, MBA

Geschäftsführerin / CEO SMBS

## Willkommen an der SMBS – Die Business School der Paris Lodron Universität Salzburg (PLUS)

Die SMBS bietet seit über 20 Jahren berufsbegleitende Weiterbildung auf höchstem Niveau. Unser Angebot richtet sich speziell an Fach- und Führungskräfte, die ihre beruflichen Möglichkeiten erweitern und ihre Kompetenzen vertiefen möchten, ohne ihre berufliche Tätigkeit zu unterbrechen.

Unsere berufsbegleitenden Studiengänge kombinieren theoretisches Wissen mit praxisnahen Anwendungen, sodass Sie Ihre neu erworbenen Kenntnisse direkt in Ihrem Arbeitsumfeld einsetzen können. Diese Form der Weiterbildung ermöglicht es Ihnen, Ihre fachlichen und überfachlichen Kompetenzen zu stärken und gleichzeitig in einer dynamischen Geschäftswelt aktiv zu bleiben. Wir legen großen Wert darauf, dass unsere Absolventen bestens vorbereitet sind, um in ihren jeweiligen Branchen eine führende Rolle zu übernehmen - entsprechend unserem Slogan: „Education for Leaders“



## Inhaltsverzeichnis

Informationen zum Lehrgang und unseren Referenten . . .	03
Das Curriculum und seine Module . . . . .	04
So können Sie sich erfolgreich bewerben . . . . .	06
Lehrende im Lehrgang . . . . .	07
Key Facts im Überblick . . . . .	08

Ausschließlich zum Zweck der besseren Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Alle personenbezogenen Bezeichnungen auf der Website (eingebundene Dokumente) sind somit geschlechtsneutral zu verstehen.



Univ.- Prof. Dr. Eva Traut-Mattausch

Wissenschaftliche Lehrgangsführung,  
Paris Lodron Universität Salzburg



Als Lehrgangsführung des Bachelorlehrgangs „Psychosoziale Beratung“ sehe ich meine Aufgabe darin, die SMBS in ihrer qualitativen Weiterentwicklung zu unterstützen und ihre Position als führende Institution für postgraduale Weiterbildung in Salzburg weiter zu stärken. Mein Fokus liegt dabei auf der Förderung von Kooperationen und Netzwerken, um den Studierenden eine praxisorientierte und wissenschaftlich fundierte Ausbildung zu bieten.

Der Lehrgang kombiniert theoretisches Wissen mit praxisnahen Kompetenzen und bereitet optimal auf die Herausforderungen als Lebens- und Sozialberater vor. Ein besonderes Anliegen ist die Weiterentwicklung persönlicher und sozialer Kompetenzen, die für eine professionelle Beratungspraxis unverzichtbar sind. Durch den Transfer theoretischer Konzepte in die Praxis bietet der Bachelorlehrgang eine praxisorientierte, zugleich wissenschaftlich anspruchsvolle Ausbildung, die Studierende exzellent auf die Beratungspraxis vorbereitet.

Praxis sind Fähigkeiten, die es zu fördern gilt.



Susanne Janowsky-Winkler MAS

Ausbildungsleitung ÖAGG



Praxisorientierte Ausbildung als Fundament! Als Ausbildungsleitung bringe ich umfassende Praxiserfahrung mit, um Ihnen eine Weiterbildung zu bieten, die gezielt an den realen Anforderungen des Berufsalltags ausgerichtet ist. Mein Ziel ist es, die Verbindung zwischen theoretischem Wissen und praktischer Anwendung noch enger zu knüpfen, damit Sie bestens auf Ihre zukünftige Tätigkeit als Lebens- und Sozialberater vorbereitet sind.

Durch meine praktische Expertise werde ich sicherstellen, dass die Lerninhalte nicht nur aktuell und relevant, sondern auch direkt umsetzbar sind. Die Weiterentwicklung Ihrer praktischen Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen liegt mir besonders am Herzen, denn sie bilden das Fundament für Ihren Erfolg in der psychosozialen Beratung. Gemeinsam werden wir daran arbeiten, dass Sie die Herausforderungen des Berufsalltags souverän meistern und das Gelernte effektiv in die Praxis übertragen können.





## Psychosoziale Beratung Bachelor Professional

Psychosoziale Berater arbeiten mit gesunden Menschen, die im privaten oder beruflichen Alltag mit belastenden Situationen konfrontiert sind, aber noch keine krankhafte Störung aufweisen. Sie helfen bei Krisen, Konflikten und Problemen in Beziehungen oder am Arbeitsplatz, begleiten lebensverändernde Entscheidungssituationen, unterstützen bei Überforderung und Überlastung und begleiten dabei ein zufriedenes Leben zu führen und die eigene Resilienz zu stärken.

### Themen der psychosozialen Beratung

- Identität - Resilienz - Persönlichkeitsentwicklung
- Lebensrollenmanagement - Stress & Burnout
- Kommunikation - Erfolgskompetenz
- Partnerschaft & Familie - Intimität & Sexualität - Trennung
- Gewaltprävention - Selbstschutz - Mobbing
- Entscheidungsfindung - Neuorientierung
- Erfolgskompetenz
- Sterben & Tod

### Möglichkeiten nach dem Abschluss

- **Umfassende Beratungskompetenz** in den Bereichen Persönlichkeitsentwicklung, Berufsthemen, Partnerschaft, Identität, Krisenintervention, Selbstfindung
- Der Abschluss berechtigt weiter zur Lösung des Gewerbescheins für Lebens- und Sozialberatung und damit zu einem **unmittelbaren Arbeitseintritt** nach Abschluss. Im Anschluss ist eine Bewerbung zum Master in Psychotherapie möglich.
- Der Vorteil unseres „Bachelor Professionals“ gegenüber anderen Zugangsstudien besteht darin, dass mit Abschluss des Bachelors **eine volle Berufsausübung** in der psychosozialen Beratung über den Gewerbeschein möglich ist und dass ein anschließendes Masterstudium danach absolviert werden kann.
- Das neue Psychotherapiegesetz wurde entsprechend angepasst, um die psychosoziale Beratung angemessen zu berücksichtigen. Unter §10 Absatz 4 Ziffer 10 des Gesetzes wird explizit festgehalten, dass das Zeugnis gemäß §1.21 der Lebens- und Sozialberatungs-Verordnung dem **Abschluss des ersten Ausbildungsabschnitts in der Psychotherapieausbildung gleichgestellt ist.**

### Zugangsvoraussetzungen

- eine einschlägige berufliche Qualifikation ODER eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Aufnahmegespräch mit der Studienberatung der SMBS

# ÖAGG

Österreichischer Arbeitskreis  
für Gruppentherapie und Gruppendynamik

Der ÖAGG existiert seit 1959, hat sich der Gruppendynamik und Gruppenpsychologie verschrieben und in dieser Zeit mehr als 2500 Mitglieder gewinnen können. Er unterhält Partnerschaften mit bedeutenden nationalen und internationalen psychotherapeutischen Organisationen wie dem ÖBVP (Österreichischer Bundesverband für Psychotherapie) und dem WCP (World Council for Psychotherapy). Ein besonderer Fokus des ÖAGG liegt auf der Verknüpfung von wissenschaftlicher Forschung mit praktischen Anwendungsmöglichkeiten. Somit bietet er Menschen in psychotherapeutischen Berufen ein ausgezeichnetes Netzwerk und Fortbildungsmöglichkeiten in einer breiten Auswahl von Beratungsformen und -methoden. Bereits seit vielen Jahren unterhält der ÖAGG auch eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Psychologie der PLUS und hat dort unter anderem bereits die Universitätslehrgänge „Psychotherapie: Psychodrama“ und „Psychotherapie: Integrative Gestalttherapie“ konzipiert und durchgeführt.





# Psychosoziale Beratung – Module und Inhalte

## In 7 Semestern zum Lebens- und Sozialberater

- Mit kompakten Modulwochen und Block-Lehrveranstaltungen sowie Online-Lehrveranstaltungen\*\* ist das innovative Programm speziell auf die Bedürfnisse von berufsbegleitenden Studierenden ausgerichtet.
- Didaktisch fördert vor allem die Arbeit an Case Studies und in Kleingruppen den optimalen Austausch und Praxistransfer.

### SEMESTER 1

- M 1 Berufsethik und Berufsidentität**
- M 2 Sozialphilosophie und Soziologie**
- M 3 Psychologie/psychosoziale Krisenintervention**
  - Einführung in die Grundlagen der Psychologie
  - Einführung in die Geschichte und Entwicklung psychotherapeutischer Schulen
- M4 Methodik und Technik der Beratung**
  - Beratungsthemen und Einstieg in die Beratung:
    - Einführung und Historie
    - Auftragsklärung, Dokumentation, Evaluierung und Reflexion
- M 11 PSEG\*-Selbsterfahrung**
  - Auseinandersetzung mit der eigenen Lebensgeschichte

### SEMESTER 2

- M 3 Psychologie/psychosoziale Krisenintervention**
  - Krisensituation und ihre psychosozialen Interventionsmöglichkeiten
  - Spezifische Problemfelder in der psychosozialen Krisenintervention
    - Traumatische Krise, PTBS
- M4 Methodik und Technik der Beratung**
  - Klassische Theoriegeleitete Interventionsmethoden
    - Kommunikations- und Konflikttheorien
  - Wichtigste Interventionen
    - Psychodrama-Beratung
    - Kreative Techniken und Methoden
  - Methodisches Hintergrundwissen und Online-Beratung
- M5 Psychiatrie und Sozialeinrichtungen im Überweisungskontext der psychosozialen Beratung**
  - Grenzbereiche und Sozialeinrichtungen
- M 11 PSEG\*-Selbsterfahrung**
  - Reflexion des eigenen Verhaltens in der Gruppe, Lebensrollen

### SEMESTER 1 - 7

#### Pflichtpraxis

Zur direkten Anwendung Ihres erworbenen Wissens und Ihrer Kompetenzen und zur Entwicklung Ihrer Identität als Berater, müssen im Rahmen des Lehrgangs folgende Bereiche und Themen als Pflichtpraxis nachgewiesen werden:

- Peergroups
- Protokollierte Beratungsgespräche
- Einzelsupervision
- Fachliche Beratungs-, Begleitungs- und Betreuungstätigkeiten
- Seminartätigkeit zu Themen aus dem Tätigkeitsfeld der psychosozialen Beratung

Die Praxis erfolgt in anerkannten Institutionen außerhalb der Universität und bedarf der vorherigen Meldung und Genehmigung durch die Lehrgangsführung. Ggf. entstehende Kosten sind nicht im Lehrgangspreis enthalten.

### SEMESTER 3

- M4 Methodik und Technik der Beratung**
  - Spezifische Methoden
    - Systemische Familientherapie-Beratung
    - Einführung in die Paarberatung
  - Methodisches Hintergrundwissen - Integrative Gestaltberatung
  - Ausgewählte Themen aus dem Gesamtfeld der Methodik - Tiefenpsychologische Ansätze
- M6 Einführung in die berufsspezifischen medizinischen Fachgebiete - Teil 1**
- M7 Einführung in die berufsspezifischen juristischen Fachgebiete - Teil 1**
- M 11 PSEG\*-Selbsterfahrung**
  - Auseinandersetzung mit der Herkunftsfamilie, Verhaltens- und Kommunikationsmuster - Teil 1

## SEMESTER 4

### M 3 Psychologie/psychosoziale Krisenintervention

- Spezifische Problemfelder in der psychosozialen Krisenintervention
  - Berufliche Krise, Burnout und Mobbing
  - Stressabbau, Resilienz und Ressourcenaufbau

### M4 Methodik und Technik der Beratung

- Einführung in Gruppen- und Teamsettings
  - Gruppendynamik
  - Supervision/Coaching

### M5 Psychiatrie und Sozialeinrichtungen im Überweisungskontext der psychosozialen Beratung

- Diagnostik und Psychopharmakologie

### M8 Wissenschaftliches Arbeiten

- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten - Teil 1

### M 11 PSEG\*-Selbsterfahrung

- Auseinandersetzung mit der Herkunftsfamilie, Verhaltens- und Kommunikationsmuster - Teil 2

## SEMESTER 6

### M7 Einführung in die berufsspezifischen juristischen Fachgebiete - Teil 2

### M8 Wissenschaftliches Arbeiten

- Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens - Teil 2

### M9 Betriebswirtschaftliche Grundlagen

- Spezifische Materien der Unternehmensführung eines Beratungsunternehmens

## SEMESTER 7

### M10 Abschlussmodul

- Bachelorarbeit
- Privatissimum und Präsentation zur Bachelorarbeit
- Ausarbeitung Wahlmodulbereich: Reflexion und Abhandlung eines Fallbeispiels

### M 11 PSEG\*-Selbsterfahrung

- Auseinandersetzung mit Verlust und Abschied

## SEMESTER 5

### M4 Methodik und Technik der Beratung

- Reflexion und Vertiefung der Beratungserfahrung

### M6 Einführung in die berufsspezifischen medizinischen Fachgebiete - Teil 2

### M8 Wissenschaftliches Arbeiten

- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten - Teil 2
- Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens - Teil 1

### M9 Betriebswirtschaftliche Grundlagen

- Grundlagen betriebswirtschaftlicher Bereiche

### M 11 PSEG\*-Selbsterfahrung

- Auseinandersetzung mit eigenen Beziehungsmustern, Sexualität

## WAHLMODULBEREICHE

### Option 1:

#### Paar- und Familienberatung

- Paarberatung, Dynamik und ihre Besonderheiten
- Sexualität in Partnerschaften/Beratung bei unterschiedlichen Lebens- und Partnerschaftsmodellen
- Beratung bei Trennung und Versöhnung
- Beratung bei Trennung mit Kindern
- Erziehungs- und Elternberatung

### Option 2:

#### Supervision, Coaching, Teamentwicklung

- Motivation, Arbeitszufriedenheit und Stress
- Training
- Coaching
- Supervision

\*Durchführung der Optionen vorausgesetzt ausreichender Teilnehmerzahlen



„Bachelor Professional (BPr.)  
in psychosozialer Beratung“  
der Paris Lodron Universität Salzburg



## So können Sie sich erfolgreich bewerben

1

### Erfüllen der formalen Zulassungskriterien:

- eine einschlägige berufliche Qualifikation ODER eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung

2

### Digitale Zusendung der gesammelten Bewerbungsunterlagen

An [studienberatung@smbs.at](mailto:studienberatung@smbs.at).

Bitte führen Sie zu diesem Zeitpunkt auch an, ob Sie etwaige Anrechnungen aus Vorstudien wünschen.

### Ihre Checkliste

- Anmeldeformular
- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Kopie der e-card (für Bewerber aus Österreich)
- Digitales Lichtbild in Farbe
- Digitale Kopie Ihres Reisepasses/ Personalausweises in Farbe
- Digitale Kopie der Abschlusszeugnisse
- Nachweis bei Namensänderung (z.B. Heiratsurkunde)

3

### Ihr individueller Aufnahmetermin

- Es folgt ein individuelles Aufnahmegespräch mit der Lehrgangs- und/oder Ausbildungsleitung

4

### Aufnahmebestätigung zum Bachelor Professional in psychosozialer Beratung

(Nach Zustimmung der Lehrgangs- und/oder Ausbildungsleitung)

- Aufnahmebestätigung – Ihr Ausbildungsvertrag mit der SMBS startet ab diesem Zeitpunkt.
- Ihr persönlicher Studienbetreuer meldet sich bei Ihnen mit allen organisatorischen Details.



Während des gesamten Zulassungsprozesses steht Ihnen sehr gerne unser Team der Studienberatung zur Seite.



## Experten aus Wissenschaft und Praxis vermitteln aktuelle Inhalte (Auszug)



**Mag. Nina Harbich- Krejčík**

Klinische Psychologin und

Gesundheitspsychologin (Kinder-, Jugend- und Familienpsychologie)

„Aufgrund meiner vielfältigen beruflichen Erfahrung im pädagogischen und psychologischen Kontext und insbesondere der Arbeit mit Familiensystemen ist mir das Geflecht von multifaktoriellen Ursachen (und Wirkungen) sehr vertraut und fühle ich mich im systemischen Ansatz beheimatet. Mein Wirken ist geprägt von einem positiven, zukunfts-fokussierten und lösungsorientierten Zugang.“



**Mag. Volker Frey**

Selbsterfahrungstrainer; Lebens- und Sozialberater, Supervisor



**Mag. Marcel Bilgili**

Sozialwissenschaftler / Statistiker



**Dr. Bodo Kirchner**

Coach, Psychotherapeut, Supervisor



**Ekkehard Tenschert, MSc**

Sozialpädagoge, Psychotherapeut (Integrative Gestalttherapie), Supervisor (ÖBVP), Coach (ÖBVP) Lebens- und Sozialberater



„Veränderung geschieht, wenn wir werden, was wir sind, nicht wenn wir versuchen, etwas zu werden, das wir nicht sind.“ (Arnold R. Beisser)



**Sieghard (Siggi) Schachner**

Selbsterfahrungstrainer; Lebens- und Sozialberater, Supervisor



**Dr. Ernst Silbermayr**

Selbsterfahrungstrainer; Personenzentrierter Psychotherapeut, Traumatherapeut



**Dr. Mirjam Zanchetta, BSc MSc MSc**

Universitätsassistentin in der AOWpsy



**Michael Gaudriot**

Selbsterfahrungstrainer; Personenzentrierter Psychotherapeut, Traumatherapeut,



„Wenn wir jemanden helfen wollen, müssen wir zunächst herausfinden, wo er steht. Wenn wir das nicht tun können, ist es eine Illusion zu denken, wir könnten anderen Menschen helfen. Jemanden zu helfen, impliziert, dass wir mehr verstehen als er, aber wir müssen zunächst verstehen, was er versteht.“ (S. Kierkegaard)





# Bachelor Professional (BPr) Psychosoziale Beratung

## Facts & Figures

**Studiendauer** 7 Semester in Wochenend- und Blockeinheiten in Präsenz- und Online-Unterricht

**Studienbeginn** 04. April 2025

**Format** berufsbegleitend

**ECTS** 180

**Unterrichtssprache** Deutsch

**Unterrichtsorte** Salzburg, Wien und Online

**Aufnahme** Prüfung der Bewerbungsunterlagen und anschließendes Aufnahmegespräch

**Anmeldeschluss** 27. Februar 2025

### Zulassung

- eine einschlägige berufliche Qualifikation ODER eine mehrjährige einschlägige Berufserfahrung
- Aufnahmegespräch

**Kosten** € 19.500,- (exkl. Prüfungs- und Verwaltungsgebühr von € 2.000,- exkl. Reisekosten, steuerbefreit, inkl. Gruppenselbsterfahrung, exkl. Einzelselbsterfahrung)

**Zahlungsmodalitäten** semesterweise in 7 Teilbeträgen zahlbar; Sondervereinbarungen möglich

**Abschluss / Titel** Bachelor Professional (BPr) der Paris Lodron Universität Salzburg

**Lehrgangsführung** Univ.-Prof. Dr. Eva Traut-Mattausch,  
Paris Lodron Universität Salzburg

**Ausbildungsleitung** Susanne Janowsky-Winkler MAS,  
ÖAGG

### Checkliste für Ihre Bewerbung

- Anmeldeformular
- Lebenslauf
- Kopie der e-card (für Bewerber aus Österreich)
- Digitales Lichtbild in Farbe
- Digitale Kopie Ihres Reisepasses in Farbe
- Digitale Kopie der Abschlusszeugnisse
- Nachweis bei Namensänderung (z.B. Heiratsurkunde)  
Bitte per Mail senden.

### Kontakt & Information

SMBS – University of Salzburg Business School, GmbH  
Sigmund-Haffner-Gasse 18, 5020 Salzburg, [www.smbs.at](http://www.smbs.at)

#### Maria Marschall

Studienberatung  
+ 43 (0) 676/ 88 2222 16  
[maria.marschall@smbs.at](mailto:maria.marschall@smbs.at)

#### Markus Marek

Leitung Studienberatung und Marketing  
+ 43 (0) 676/ 88 2222 20  
[markus.marek@smbs.at](mailto:markus.marek@smbs.at)

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Website <https://bit.ly/3ul832s>

Anfragen zu den Terminen und Veranstaltungsorten senden Sie gerne an [studienberatung@smbs.at](mailto:studienberatung@smbs.at)

